

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

13.03.2026

Empfindlicher Schlag gegen Drogenszene | Mutmaßliche Ladendiebe nach Flucht gestellt | 500 Liter Diesel-Kraftstoff aus Bagger entwendet

Chemnitz

Empfindlicher Schlag gegen Drogenszene

Zeit: 11.03.2026

Ort: OT Bernsdorf

Bildveröffentlichung

(760) Ermittlern des Rauschgiftkommissariats der Chemnitzer Kriminalpolizei ist es am vergangenen Mittwoch gelungen, einem mutmaßlichen Drogendealer (24) das Handwerk zu legen. Seit geraumer Zeit war gegen den jungen Mann, der offenbar in Chemnitz einen größeren Kundenkreis stetig mit diversen Betäubungsmitteln versorgt hat, zielgerichtet ermittelt worden.

Die Kriminalisten hatten nunmehr ausreichend Erkenntnisse gesammelt, sodass eine Spezialeinheit des Landeskriminalamtes Sachsen den 24-Jährigen am Mittwochmittag in der Bernsdorfer Straße vorläufig festnahmen. Bei der anschließenden Wohnungsdurchsuchung entdeckten die Ermittler Kokain (135 Gramm), Amphetamin (rund 500 Gramm), Marihuana (mehr als fünf Kilogramm), Haschisch (über 800 Gramm), LSD-Trips (178 Stück), Ecstasy

(76 Stück), Crystal (36 Gramm), Ketamin (23 Gramm) und mehrere zehntausend Euro. Zudem wurden diverse Gegenstände sichergestellt, die den Betäubungsmittelhandel belegen - darunter Feinwaagen, ein Vakuumiergerät und unzählige Folien. Da die Beamten auch noch einen griffbereiten Teleskopschlagstock sowie eine funktionstüchtige Pfefferpistole zur Tierabwehr in der Wohnung des Mannes fanden,

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

wird gegen den deutschen Tatverdächtigen in der Konsequenz wegen bewaffnetem Betäubungsmittelhandel in nicht geringer Menge weiter ermittelt.

Der 24-jährige wurde auf Antrag der Chemnitzer Staatsanwaltschaft schließlich am Donnerstag einem Ermittlungsrichter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Dieser erließ Haftbefehl gegen den Mann, der sich mittlerweile in einer Justizvollzugsanstalt befindet. Die sichergestellten Drogen, die in Summe einen Straßenverkaufswert von gut 80.000 Euro haben, werden auf Weisung der Staatsanwaltschaft vernichtet. (Ry)

Brand in Pflegeeinrichtung - Ein Bewohner verstorben

Zeit: 12.03.2026, 17:00 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Schloßchemnitz

(761) Donnerstagabend kam es in einer Pflegeeinrichtung in der Salzstraße aus zu einem Brand im Zimmer eines 84-jährigen Bewohners. Sechs Passanten hatten den Rauch von der Straße aus bemerkt. Vier von ihnen rannten in das Gebäude und halfen dabei, die Bewohner in Sicherheit zu bringen.

Einer der engagierten Retter, ein 19-jähriger Mann, begab sich direkt zu dem betroffenen Zimmer und löschte gemeinsam mit einer Mitarbeiterin den Brand mit einem Feuerlöscher. Zwei weitere Personen aus der Gruppe warteten vor dem Gebäude und wiesen die eintreffenden Rettungskräfte ein. Drei Personen rettete die Feuerwehr mittels Drehleiter von einer Dachterrasse.

Sieben Personen, darunter Mitarbeiter, Bewohner und eine Besucherin im Alter von 22 bis

91 Jahren wurden vor Ort wegen Verdachts einer Rauchgasintoxikation untersucht. Drei von ihnen kamen zur weiteren Beobachtung in ein Krankenhaus. Der 84-jährige Bewohner verstarb noch am Brandort.

Nach bisherigen Erkenntnissen entstand ein brandbedingter Sachschaden von etwa

20.000 Euro. Nach Abschluss der Lösch- und Lüftungsmaßnahmen konnten die Bewohner wieder in die Pflegeeinrichtung zurückkehren.

Ein Brandursachenermittler der Polizeidirektion Chemnitz kam am heutigen Tag zum Einsatz. Im Ergebnis ist von einem Unfallgeschehen auszugehen. (rae)

Geld von Kindern gefordert

Zeit: 12.03.2026, 17:40 Uhr

Ort: OT Gablenz

(762) Am Gablenzplatz waren drei elfjährige Jungen unterwegs, als sie von einem augenscheinlichen Jugendlichen angesprochen wurden, der von ihnen Geld gefordert und sie bedroht haben soll. Sie übergaben

ihm einen einstelligen Geldbetrag, woraufhin der Unbekannte über die Augustusburger Straße wegging. Die drei Kinder wurden nicht verletzt. Der Täter ist den Angaben zufolge etwa 14 Jahre alt, habe dunkelbraune Hautfarbe, schwarzes gelocktes Haar und sprach gebrochen Deutsch. Es wurden Ermittlungen wegen räuberischer Erpressung aufgenommen. (ds)

Unfall beim Verlassen von Firmengelände

Zeit: 12.03.2026, 15:30 Uhr

Ort: OT Kleinolbersdorf-Altenhain

(763) Von einem Firmengelände kommend übersah die Fahrerin (50) eines Pkw Opels offenbar den auf der bevorrechtigten Straße Am Erlenwald fahrenden Pkw Skoda

(Fahrer: 22). Beide Fahrzeuge kollidierten, wodurch Sachschaden in Höhe von

ca. 30.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (ra)

Kollision mit Zaun und Tor

Zeit: 12.03.2026, 14:15 Uhr

Ort: OT Glösa-Draisdorf

(764) Beim Befahren der Dorfstraße kam am Donnerstagnachmittag die 84-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda offenbar wegen plötzlicher, gesundheitlicher Probleme von der Fahrbahn ab und kollidierte mit dem Zaun sowie dem Tor eines Grundstücks. Dabei erlitt die Frau leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Mutmaßliche Ladendiebe nach Flucht gestellt

Zeit: 12.03.2026, 12:40 Uhr polizeibekannt

Ort: Brand-Erbisdorf und Freiberg

(765) Mittags verständigte eine Mitarbeiterin eines Drogeriemarktes in der Großhartmannsdorfer Straße in Brand-Erbisdorf die Polizei wegen eines Ladendiebstahls. Mehrere Personen hatten zuvor den Markt mit gestohlenen Waren (u.a. Parfüm, Kosmetika) im Gesamtwert von mehr als 700 Euro fluchtartig verlassen, waren in ein Auto gestiegen und weggefahren. Streifenbeamte entdeckten etwa eineinhalb Stunden nach dem Notruf das beschriebene Fluchtfahrzeug auf einem Parkplatz in Freiberg in der Straße Häuersteig. Im Auto stellten sie einen Mann (54, slowakisch) und eine Frau (21, tschechisch) fest, die sie kontrollierten. Der 54-jährige Autofahrer stand unter dem Einfluss von Amphetaminen, wie ein Drogenschnelltest zeigte. Im Kofferraum des Wagens entdeckten die Beamten diverse etikettierte Waren (Kleidung und Kosmetika), die als Diebesgut sichergestellt wurden.

Während die polizeilichen Maßnahmen vor Ort liefen, näherten sich zwei weitere Männer dem mutmaßlichen Fluchtfahrzeug und wollten wegrennen, als sie die Polizisten erblickten. Dies konnten die Beamten vor Ort unterbinden. Die beiden tschechischen Staatsbürger (41, 42) wurden ebenso kontrolliert. Nach Rücksprache mit dem Personal des Drogeriemarktes stellte sich heraus, dass drei der vier kontrollierten Personen offenbar in Brand-Erbisdorf gehandelt hatten.

Im Ergebnis des Polizeieinsatzes wurde das tatverdächtige Quartett am Abend nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Chemnitz aus den Maßnahmen entlassen. Gegen sie wird ungeachtet dessen wegen des Verdachts des Bandendiebstahls ermittelt. Der

54-Jährige wird sich zudem wegen Fahrens unter berauschenden Mitteln verantworten müssen. (Ry)

Kollision an Ampelkreuzung

Zeit: 12.03.2026, 17:45 Uhr

Ort: Brand-Erbisdorf

(766) An der Kreuzung Großhartmannsdorfer Straße/Langenauer Straße kam es zum Verkehrsunfall zwischen zwei Pkw. Die Fahrerin (40) eines Pkw Seat befuhr die B 101 aus Richtung Brand-Erbisdorf kommend in Richtung Großhartmannsdorf und kollidierte mit einem Pkw VW (Fahrerin: 62). Dieser war nach bisherigen Erkenntnissen bei grüner Ampelschaltung von der Langenauer Straße auf die B 101 nach rechts abgebogen. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 15.000 Euro. Beide Fahrzeugführer verletzten sich leicht. (ra)

Pedelec-Fahrer schwerverletzt

Zeit: 12.03.2026, 14:10 Uhr

Ort: Brand-Erbisdorf

(767) Von der Straße Gewerbegebiet Süd nach links auf die Kohlenstraße fuhr am Donnerstag der 64-jährige Fahrer eines Pkw Skoda und kollidierte dabei mit einer auf der Kohlenstraße in Richtung B 101 fahrenden, bevorrechtigten Pedelec-Fahrerin (69). Die

69-Jährige erlitt bei der Kollision schwere Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.500 Euro. (Kg)

Wildwechsel führte zum Unfall

Zeit: 12.03.2026, 21:00 Uhr

Ort: Frauenstein

(768) Ein aus Richtung Frauenstein kommender eines Pkw Dacia (Fahrerin: 39) kollidierte auf der Zinnwalder Straße, in Richtung Burkersdorf fahrend, mit einem Wildschwein, als dieses aus einem Wald kommend innerhalb seiner Rotte die Straße überquerte. Die Pkw-Führerin erlitt durch den Zusammenprall leichte Verletzungen. Am Pkw entstand Sachschaden in

Höhe von ca. 10.000 Euro. Zum Verletzungsgrad des Wildschweins kann nichts gesagt werden, da dieses sich von der Örtlichkeit entfernte. Der zuständige Jagdpächter wurde informiert. (ra)

Brand in Keller ausgebrochen

Zeit: 12.03.2026, 18:20 Uhr polizeibekannt

Ort: Flöha

(769) Am Donnerstagabend kam es in einem Einfamilienhaus in der Straße Zur Baumwolle mutmaßlich beim Betreiben eines Ofens zu einem Brand in einem Kellerraum. In der Folge kamen Feuerwehr und Polizei zum Einsatz. Das Haus blieb weiterhin bewohnbar. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor. Der 86-jährige Bewohner kam zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus. (rae)

Verfassungsfeindliche Parole gerufen

Zeit: 13.03.2026, 04:40 Uhr

Ort: Burgstädt

(770) Am Freitagmorgen weigerte sich ein Fahrgast (31, deutsch), einen Linienbus an der Haltestelle in der Bahnhofstraße zu verlassen. Als der Busfahrer den Mann zum Aussteigen aufforderte, zeigte der Mann den Hitlergruß und rief eine verfassungsfeindliche Parole. Anschließend riss er einen Stopp-Taster aus der Verankerung. Hinzugerufene Polizisten trafen kurze Zeit später ein. Der 31-Jährige entblößte sich daraufhin vor den Einsatzkräften. Die Beamten brachten den Mann schließlich aus dem Bus. Er musste anschließend in eine Fachklinik gebracht werden. Gegen den 31-Jährigen wurden Ermittlungen wegen Sachbeschädigung und des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen (rae)

Bei tiefstehender Sonne von der Fahrbahn abgekommen

Zeit: 12.03.2026, 18:25 Uhr

Ort: Obergräfenhain

(771) Die Fahrerin (74) eines Pkw VW befuhr die Straße zwischen Corba und Obergräfenhain, als sie offenbar bei tiefstehender Sonne in einer Linkskurve von der Fahrbahn abkam, mit einem Baum leicht kollidierte und anschließend auf einem Feld zum Stehen kam. Der verunfallte Pkw war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 20.500 Euro. Die Fahrzeugführerin blieb unverletzt. (ra)

Kollision an Grundstücksausfahrt

Zeit: 12.03.2026, 09:30 Uhr

Ort: Burgstädt

(772) Von einem Grundstück nach links auf die Goethestraße fuhr am Donnerstag die 37-jährige Fahrerin eines Pkw Citroën und kollidierte dabei mit einem dort von links kommenden Pkw Audi (Fahrer: 50). Bei dem Unfall wurde die 88-jährige Beifahrerin des Citroëns leicht verletzt. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 23.000 Euro. (Kg)

Biker geriet ins Schleudern

Zeit: 12.03.2026, 16:10 Uhr

Ort: Hartha

(773) In der Leipziger Straße geriet am Donnerstag der 32-jährige Fahrer eines Krads Yamaha ins Schleudern und kollidierte mit einem fahrenden Pkw BMW (Fahrerin: 47) sowie einem parkenden Pkw VW. Der 32-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Beim Einkaufen bestohlen

Zeit: 12.03.2026, 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Ort: Lugau und Oelsnitz/Erzgeb.

(774) Während des Einkaufens sind am Donnerstagvormittag zwei Seniorinnen bestohlen worden.

In einem Supermarkt in der Hedwigschachtstraße in Oelsnitz war eine 68-jährige einkaufen und hatten ihren Beutel samt Geldbörse am Einkaufswagen hängen. An der Kasse bemerkte sie, dass das Portemonnaie offenbar in einem unbeobachteten Moment gestohlen worden war. Der Stehlschaden beläuft sich auf eine zweistellige Summe.

Ein weiterer ähnlicher Fall hat sich kurze Zeit später in der Chemnitzer Straße in Lugau ereignet. Einer 84-jährigen Frau ist im Supermarkt die Geldbörse entwendet worden. Diese wurde kurze Zeit später auf dem Parkplatz wiedergefunden. Es fehlte daraus das Bargeld. Der Stehlschaden beläuft sich auf gut 100 Euro.

Die Polizei weist darauf hin, auch beim Einkaufen aufmerksam zu sein und auf die Wertsachen zu achten! Legen Sie Taschen und Geldbörsen nicht in den Einkaufswagen und lassen Sie diese nicht aus den Augen – weder im Geschäft, noch auf dem Parkplatz beim Beladen des Fahrzeugs! Tragen Sie Geldbörsen am besten körpernah, beispielsweise in den Innentaschen Ihrer Kleidung! Tragen Sie Handtaschen verschlossen auf der Körpervorderseite! (ds)

500 Liter Diesel-Kraftstoff aus Bagger entwendet

Zeit: 11.03.2026, 15:00 Uhr bis 12.03.2026, 07:00 Uhr

Ort: Eibenstock

(775) Im genannten Zeitraum zwischen Mittwoch und Donnerstag kam es im Steinbruch auf der Talstraße zum Diebstahl von Diesel. Unbekannte Täter öffneten die Tankdeckel zweier dort abgestellter Bagger und entwendeten insgesamt 500 Liter Kraftstoff im Wert von ca. 1.100 Euro. An einem Baufahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von ca. 150 Euro. (ra)

Mutmaßlicher Ladendieb verletzte Mitarbeiterin und entkam mit Diebesgut

Zeit: 12.03.2026, 10:30 Uhr

Ort: Schneeberg und Aue

(776) Ein Mann (25) entwendete in einem Supermarkt auf dem Postplatz eine Flasche Wein und einen Lutscher im Gesamtwert von ca. 5 Euro und rannte aus dem Laden. Eine Angestellte (39) des Supermarktes bemerkte dies, lief ihm hinterher und versuchte, den Dieb zu stellen. Der Täter jedoch setzte sich zur Wehr und stieß die Mitarbeiterin von sich, so dass diese stürzte und sich leicht verletzte. Die Polizei wertete vor Ort die Aufnahmen der Überwachungskameras aus und ging ersten Hinweisen zum mutmaßlichen Täter nach. In der Mittagszeit stellten die Polizisten den Tatverdächtigen in Aue fest. Der mutmaßliche Ladendieb hatte die entwendete Ware allem Anschein nach bereits verzehrt. Zu diesem Schluss kamen die Beamten auch auf Grund des Alkoholisierungsgrades des Tatverdächtigen von etwa 2,5 Promille. Gegen den deutschen Staatsgehörigen wurde Anzeige wegen räuberischen Diebstahls erstattet. (ra)

Zeugen zu gefährlichem Überholmanöver gesucht

Zeit: 12.03.2026, 11:15 Uhr

Ort: Schneeberg

(777) In der Gottlieb-Heinrich-Dietz-Straße überholte am Donnerstag ein bisher unbekannter, weißer Transporter einen Pkw BMW, dessen Fahrer (79) gerade an einem haltenden Linienbus vorbeifuhr. Bei diesem Überholmanöver kollidierte der Transporter rechts mit dem BMW sowie links mit einer die Fahrbahn überquerenden Fußgängerin (59). Durch den Anstoß stürzte die Frau und wurde schwer verletzt. Am BMW entstand Sachschaden von etwa 2.500 Euro. Der unbekannte Transporter, auf dem am Heck ein grünes Rhombussymbol angebracht sein soll, setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort.

Wer kann Angaben zum Geschehen, dem unbekannten Transporter und/oder dessen Fahrer/in machen? Unter Telefon 03771 12-0 werden Hinweise im Polizeirevier Aue entgegengenommen. (Kg)

Auf Unfall folgte Anzeige

Zeit: 12.03.2026, 21:30 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(778) In der Elisabeth-Rethberg-Straße kollidierte am Donnerstagabend ein Pkw Citroën mit einem parkenden Pkw Skoda, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro entstand. Verletzungen zog sich der 23-jährige Citroën-Fahrer bei dem Unfall keine zu, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,66 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Medien:

Foto: sichergestelltes Bargeld

Foto: Betäubungsmittel

Foto: Betäubungsmittel

Foto: sichergestellte Pfefferpistole